

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Kiel, Freitag, 8. Juli 2011

Innen /Jugendkriminalität

Werner Kalinka und Gerrit Koch: Wir nehmen unsere Verantwortung für den Schutz der Allgemeinheit ernst

Zu den Vorschlägen des Innenministeriums zur Bekämpfung der Jugendkriminalität erklären die innen- und rechtspolitischen Sprecher von FDP und CDU, **Gerrit Koch** und **Werner Kalinka**:

„Die Landesregierung schlägt den richtigen Weg ein: Jugend-Taskforces in den Kreisen und kreisfreien Städten in Schleswig-Holstein gut geeignet, um jugendlichen Tätern zu begegnen und das Abrutschen in den Kreis der Intensivtäter möglichst zu verhindern.“

Kalinka: „Durch die Vernetzung von Polizei, Justiz, Jugendgerichtshilfe, Jugendhilfe und Schule ist es möglich, die für Prävention und Sanktion jeweils am besten geeignete Maßnahme vorzunehmen.“ Gerrit Koch ergänzt: „CDU und FDP schaffen die Grundlagen, sich ganz speziell um Jugendliche zu kümmern, die vor einer Karriere als quasi Berufs-Straftäter stehen. Wichtig ist dabei, mit allen vorhandenen Strukturen im Land zusammenzuarbeiten, die Möglichkeiten haben, auf diese jungen Menschen einzuwirken.“ Kalinka: „Die Jugend-Task-Force wird dazu beitragen, möglichst umgehend und effektiv auf die jugendlichen Intensivtäter und deren Taten zu reagieren.“ Die beiden Innenpolitiker sind sicher: „Wir nehmen unsere Verantwortung für den Schutz der Allgemeinheit vor diesen Tätern ernst und wollen den betroffenen Jugendlichen zugleich Perspektiven aufzeigen, sich in unsere Gesellschaft wieder als anerkannte Mitglieder zu integrieren.“

Als sinnvoll bezeichneten es Kalinka und Koch auch, die Definition für Mehrfach- und Intensivtäter zu verändern. Die bislang unterschiedliche Handhabung dazu in Schleswig-Holstein könne nicht länger anhalten. Eine Staffelung nach Schwere der Delikte sei geboten. Dies beinhalte allerdings auch, dass keine relevanten Delikte in der Bewertung ausgespart würden.

Pressesprecher

Frank Zabel

Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon 0431-988-1488
Telefax 0431-988-1497
E-mail: presse@fdp-sh.de
Internet: <http://www.fdp-sh.de>

Pressesprecher

Dirk Hundertmark

Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon 0431-988-1440
Telefax 0431-988-1444
E-mail: info@cdu.ltsh.de
Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>